

Text Nr.	Name	Art	Kapitel 1: Arbeitsblätter	Kapitel 2: Texte, Lösungen, zusätzliche Arbeitsaufträge
1	I'm not a girl	Erzählung + Dialog	7	32
2	Mice in the house	Dialog + Erzählung	9	33
3	The jumble sale*	Dialog	11	34
4	Three wishes and three presents*	Erzählung	13	36
5	Party snacks	Dialog	14	37
6	A poem	Gedicht	16	38
7	A legend from Scotland*	Erzählung	18	39
8	Billy the bully	Erzählung	20	40
9	Messages	Nachricht auf dem Anrufbeantworter +Telefongespräch	22	42
10	Letters from a safari park	Brief	24	43
11	Handicapped	Erzählung	26	45
12	A tour of London*	Infotext	28	46
13	Dog saves girl from drowning*	Erzählung	30	48

* anspruchsvoller Text

►►► Inhaltsverzeichnis ►►►

CD-ROM

Alle Hörtexte finden Sie auf der CD-ROM als Audioversion  und als Lesetext .

Text Nr.	Name	Art	Dauer	Track
1	I'm not a girl (Part 1)	Erzählung	1:35	1
	I'm not a girl (Part 2)	Dialog	1:12	2
2	Mice in the house (a) There are mice everywhere	Dialog	2:16	3
	(b) Mr Dobbs and the mice	Erzählung	0:38	4
3	The jumble sale (Part 1)	Dialog	1:14	5
	The jumble sale (Part 2)	Dialog	1:46	6
4	Three presents for Mrs Jackson	Erzählung	1:24	7
5	Party snacks (Part 1)	Dialog	1:10	8
	Party snacks (Part 2)	Dialog	2:36	9
6	A poem	Gedicht	0:36	10
7	A legend from Scotland (Part 1)	Erzählung	1:32	11
	A legend from Scotland (Part 2)	Erzählung	1:22	12
8	Billy the bully (Part 1)	Erzählung	1:17	13
	Billy the bully (Part 2)	Erzählung	1:40	14
9	Messages (Part 1)	Nachricht auf dem Anrufbeantworter	1:25	15
	Messages (Part 2)	Telefongespräch	1:56	16
10	Letters from a safari park (Part 1)	Brief	1:58	17
	Letters from a safari park (Part 2)	Brief	1:50	18
11	Handicapped (Part 1)	Erzählung	1:29	19
	Handicapped (Part 2)	Erzählung	1:36	20
12	A tour of London (Part 1)	Infotext	1:09	21
	A tour of London (Part 2)	Infotext	2:43	22
13	Dog saves girl from drowning (Part 1)	Erzählung	1:35	23
	Dog saves girl from drowning (Part 2)	Erzählung	1:48	24

Hörkompetenz-Training im Englischunterricht deckt die Themen der Lehrpläne für die Klassen 5 und 6 ab. Es begleitet die Units führender Lehrwerke mit einer Vielfalt von Textsorten und folgt deren Progression.

Im Unterschied zu den Hörverstehensaufgaben eingeführter Lehrwerke erhalten die Schüler¹ zu jedem Text einen ausführlichen, didaktisch gestaffelten Aufgabenapparat. Besonderer Wert wurde auf motivierende Hörtexte, Textsortenvielfalt und abwechslungsreiche Übungsformen gelegt, anhand derer die Schüler die Kernkompetenz Hörverstehen erwerben, verbessern und festigen. Daneben trainieren sie Aufmerksamkeit, Konzentration und Gedächtnis. *Hörkompetenz-Training im Englischunterricht* eignet sich sowohl für den Einsatz im regulären Unterricht als auch für Vertretungsstunden.

Dieser Band besteht aus den Aufgabenblättern, den Lösungen der Aufgaben im Anhang und dem Transkript der Hörtexte. Auf der CD-ROM befinden sich die Audiodateien und deren Printversionen als editierbare Word-Dateien.

Eine Unit besteht aus zwei thematisch zusammengehörigen Teilen, die je nach verfügbarer Zeit auch unabhängig voneinander eingesetzt werden können. Die Aufgaben erhalten die Schüler auf den A- und B-Seiten.

Methodische Vorschläge

Einstiegsphase

Die Arbeit mit den Hörtexten erfolgt in der Regel in drei Schritten. Der Einstieg kann über ein Unterrichtsgespräch, ein Brainstorming, eine Aktivierung des Vorwissens der Schüler oder über Bilder erfolgen. Die ersten Aufgaben dienen der Einstimmung und der Vorentlastung von Wortschatz. Geben Sie den Schülern nach eigenem Ermessen weitere Hilfen, sei es durch Vorgabe von schwierigen Personen- und Ortsnamen oder von zusätzlichen Vokabeln. Anschließend sollten sich die Schüler einen Überblick über die Arbeitsanweisungen verschaffen. Schwerere Übungen vereinfacht man durch Behandlung eines Beispiels im Plenum.

Arbeitsphase

Kopieren Sie die Arbeitsblätter mit den Lösungen entsprechend Ihrer Schülerzahl. Anspruchsvollere Arbeitsblätter sind mit * gekennzeichnet.

Die Schüler müssen nicht jedes Wort eines Textes verstehen, da es beim Hörverstehen zunächst auf das Globalverständnis und dann auf das gezielte Herausfiltern von Informationen ankommt, wobei bereits die Aufgabenstellungen eine Hilfe sind.

Während des ersten Hörens können die Schüler in den Pausen, die Sie der Klasse je nach Bedarf geben, mit der Beantwortung der Fragen beginnen. Sie hören den Text ein zweites Mal und vervollständigen ihre Lösungen, die sie anschließend mit denen eines Partners vergleichen.

Die Korrektur sollte in lernschwächeren Klassen nach jeder Übung erfolgen. In lernstarken Klassen kann dies während des dritten Hörens oder anschließend mithilfe der Kopie der Lösungen und durch Besprechen im Plenum geschehen. Letzteres empfiehlt sich für die freien Aufgaben, die Spielraum für kreative Schülerlösungen lassen.

¹ Aufgrund der besseren Lesbarkeit ist in diesem Buch mit Schüler auch immer Schülerin gemeint, ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin etc.



Vertiefungsphase

Der dritte Schritt sichert die Nachhaltigkeit des Gelernten. Geben Sie den Schülern eine Kopie des Textes. Sie lesen still mit, während sie ihn ein drittes Mal hören. Dies festigt die Aussprache und bereitet das sinnbetonte laute Lesen vor. In schwächeren Klassen kann satzweise imitierend nachgesprochen werden. Lernstarke Schüler werden den Text bereits nacherzählen bzw. zusammenfassen können.

Die Dialoge eignen sich ferner für die Partnerarbeit nach der Methode des kooperativen Lernens: Lösen der Aufgaben in Einzelarbeit – Vergleich und Korrektur der Lösungen in Partnerarbeit – Vorbereitung der Präsentation des Dialogs in Partnerarbeit – anschließender Rollentausch.

Weitere Einsatzmöglichkeiten

Alle Texte finden Sie als editierbare Dateien auf der CD. Dies ermöglicht Ihnen, weitere Arbeitsblätter zu gestalten. Sie können Tests erstellen, indem Sie Verben und Präpositionen durch Lücken ersetzen. Sie können Wörter und Redewendungen gegen englische Akronyme oder deutsche Wörter austauschen, welche die Schüler beim Lesen durch die englischen Entsprechungen ersetzen.

Viel Erfolg bei der Arbeit mit *Hörkompetenz-Training im Englischunterricht 5/6!*

Robert Kleinschroth und Pete Oldham

Folgende Icons wurden als Strukturierungshilfe verwendet:



= Arbeitsblatt



= Lesetext



= Lösungen



= Arbeitsanregungen



Listening text 1: I'm not a girl!

Part 1

1. Before you listen to part 1 of the text, complete the sentences with the words from the box.
You will need them later.

ground floor but full because knocks show strange takes ugly

- Ben is happy _____ he has a new friend.
- He's from Bristol, _____ he lives in Totnes now.
- My new school isn't _____. It's a nice building.
- Our flat is on the _____ and we've got a small garden.
- There are lots of cars in front of Mr and Mrs Burton's house. That's _____! I hope they're OK.
- My friends call me Chris, but my _____ name is Christine.
- Sometimes his father _____ him to school by car.
- He _____ at the door of the teacher's room.
- Can you _____ me where the toilets are, please?

2. First read the following statements. Then listen to part 1 of Alex Carter's first day at school and tick the correct answer. ☺ 1

- | | |
|------------------------------------|-----------------------------------|
| a) Alex starts school on a | b) Alex is |
| <input type="checkbox"/> Monday. | <input type="checkbox"/> small. |
| <input type="checkbox"/> Tuesday. | <input type="checkbox"/> tall. |
| <input type="checkbox"/> Friday. | <input type="checkbox"/> old. |
| c) He lives in | d) Alex is |
| <input type="checkbox"/> Scotland. | <input type="checkbox"/> happy. |
| <input type="checkbox"/> Wales. | <input type="checkbox"/> ugly. |
| <input type="checkbox"/> England. | <input type="checkbox"/> unhappy. |
| e) His new school is | f) Alex is |
| <input type="checkbox"/> ugly. | <input type="checkbox"/> early. |
| <input type="checkbox"/> small. | <input type="checkbox"/> late. |
| <input type="checkbox"/> nice. | <input type="checkbox"/> on time. |





Listening text 1: I'm not a girl!

3. First read the questions carefully. Then listen to part 1 again and answer the questions with information from the text. 1

a) Alex Carter is on his way to school. What time is it?

b) His family is from Totnes. Where do they live now?

c) Where does Mr Carter work?

d) Where does Alex think his classroom is?

e) Alex goes into the classroom. What is strange?

Part 2

4. First read the following statements. Then listen to part 2 of the text and say if the statements are true or false. Tick the right box. 2

		true	false
a)	Mrs White is the Geology teacher.		
b)	Alex knocks at the door of Haverstock Hill School for Boys.		
c)	Alex is not on Mrs White's list of new pupils.		
d)	Mrs White thinks Alex is a girl.		
e)	Alex's full name is Alexandra.		
f)	Alexandra Kingsley takes Alex to the boy's school.		

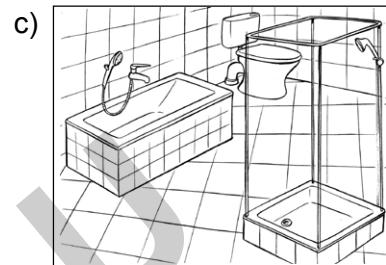
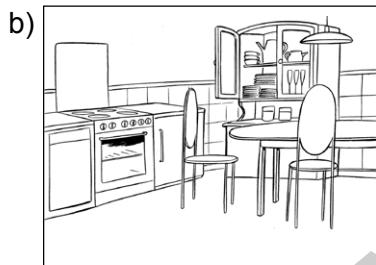
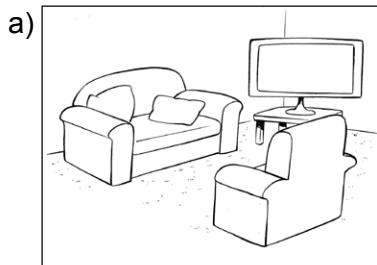
5. Work with a partner and act out the dialogue (part 2). Then swap roles.



Listening text 2a: Mice in the house – There are mice everywhere

1. Before you listen to the dialogue, label the three pictures of rooms in a house with the words in the box.

bathroom	kitchen	living room
----------	---------	-------------



2. Now match the letters of the rooms (task 1) with the numbers of the furniture boxes.

a) _____

1
table,
electric oven,
cupboard, fridge

b) _____

2
bathtub,
shower,
toilet

c) _____

3
sofa,
television, armchair

3. Listen to the dialogue. Say if the statements are true or false. (3)

		true	false
a)	Tom and Lin have got three cats.		
b)	Their parents are shopping in town.		
c)	In the living room Lin and Tom are watching a film on TV.		
d)	They go into the kitchen because Tom is hungry.		
e)	One mouse looks like Ron Weasley's pet.		
f)	Lin hates mice in the house.		
g)	Tom and Lin can't do anything, so they wait for their parents.		

4. Listen to the dialogue again. Work with a partner and act it out. Then swap roles. (3)

Listening text 1: I'm not a girl!



Part 1 1

It's half past seven on a Monday morning. Alex Carter is on his way to school. He's eleven years old, a small boy with long blond hair. Today is his first day at his new school. The Carters are from Totnes, but they live in London now because Mr Carter has got a new job in a big supermarket. Alex isn't very happy because he has no friends in
5 London.

He stops in front of¹ the school. It's big and ugly, not nice and small like his old school in Totnes. His new classroom is the last room on the ground floor². Ah, here it is. He knocks³ at the door and goes in. He's late, the teacher and the pupils are already there. The teacher is a woman. She's old, tall and thin⁴. All the kids are girls. How strange!
10 Where are the boys?

¹ in front of vor; ² ground floor Erdgeschoss; ³ to knock klopfen; ⁴ thin dünn, mager



Part 2 2

Mrs White: Come in, please. You must be the new girl. What's your name?

Alex: I'm Alex, Alex Carter.

Mrs White: And I'm Mrs White, your Biology teacher. Welcome to Haverstock Hill School for Girls. Alex Carter? Hmm... Your name isn't on my list of new
5 girls ... Be quiet, girls.

Alex: But Mrs White, I'm not a girl, I'm a boy.

Mrs White: A boy? Oh, so you are! So your full name isn't Alexandra?

Alex: No, Mrs White. It's Alexander.

Mrs White: Alexander, you're in the wrong part of the school. Haverstock Hill School for
10 Boys is on the other side of the road. Where's Alexandra Kingsley?
Alexandra, please take Alexander to the boy's school and show him where his new classroom is.



Lösungen

1. a) because; b) but; c) ugly; d) ground floor; e) strange; f) full; g) takes; h) knocks; i) show
2. a) Monday; b) small; c) England; d) unhappy; e) ugly; f) late
3. Lösungsvorschlag:

a) It's half past seven / 7:30.	d) He thinks it's the last room on the ground floor.
b) They live in London now.	e) All the pupils / kids are girls.
c) He works in a (big) supermarket.	
4. a) false (Mrs White is the Biology teacher.)
 b) false (He knocks at the door of Haverstock Hill School for Girls.)
 c) true
 d) true
 e) false (Alex's full name is Alexander.)
 f) true



Zusätzlicher Arbeitsauftrag

Read the text and listen to the CD at the same time. Then check your answers.

Listening text 2: Mice in the house



(a) There are mice everywhere ⏪ 3

- Lin:* Look, there are three cats in the garden. Where are they from?
Tom: I think our new neighbours have got cats. Where are Mum and Dad?
Lin: They're in town, shopping. So let's watch television.
Tom: Wait a minute. What's that? There's a mouse on the television.
 5 *Lin:* A mouse? Eeeek! And there is another mouse under the sofa. How can we watch television with mice in the living room?
Tom: Calm down¹. I like mice. Mice are nice. Let's go to the kitchen, I'm hungry. There must be some sandwiches left². Well, there are no mice in here.
 10 *Lin:* Can't you see? There's a mouse sitting on the oven. And there's one on the cupboard.
Tom: Wow! They can climb stairs, cupboards and walls. And there's a big fat mouse on the kitchen table. It looks like Ron Weasley's pet. Oh no! It's eating our sandwiches. What'll Mum say? She hates mice in the house.
 15 *Lin:* Do you think there are more mice? Let's check the bathroom upstairs. Tom, you go in first, you like mice.
Tom: There are no mice in bathrooms. They like kitchens better. Oh no, there's a big fat mouse in the bathtub. It looks like a rat.
 20 *Lin:* And there are two baby mice dancing on the toilet seat³. There are mice here and everywhere. Let's wait for Mum and Dad. We can't do anything now.
Tom: Yes, we can do something. I've got an idea. The mice are in the house because three cats are in the garden. Let's open all the doors and windows. When the cats come in, the mice will run out of the house.

¹ to calm down *sich beruhigen*; ² to be left *übrig sein*; ³ toilet seat *Klobrille*



(b) Mr Dobbs and the mice ⏪ 4

Mr Dobbs has mice in his kitchen. So he goes into town and buys a mousetrap¹. When he comes home, he sees that he has no cheese for the trap. "What can I do?" he thinks. So he draws a nice picture of a piece of cheese and colours it yellow. Then he puts the picture in the mousetrap. The next morning when he looks at the trap, he gets a great surprise. Next to his picture of the cheese there is a nice picture of a mouse in the mousetrap.

¹ mousetrap *Mausefalle*



Lösungen

(a) There are mice everywhere

1. a) living room; b) kitchen; c) bathroom
2. a) 3; b) 1; c) 2
3. a) false (The neighbours have three cats.)
b) true
c) false (They don't watch TV because of the mice.)
d) true
e) true
f) false (Their mum hates mice.)
g) false (They don't wait for their parents because Tom has an idea.)
4. Individuelle Lösungen
5. a) on, under; b) oven, cupboard, table; c) three, bathtub, on, toilet

(b) Mr Dobbs and the mice

- a) Mr Dobbs has got mice in the kitchen.
- b) He goes to town to buy a mousetrap.
- c) He needs a piece of cheese.
- d) He puts a picture of a cheese in the mousetrap.
- e) He finds a picture of a mouse in the mousetrap.



Zusätzlicher Arbeitsauftrag

Mr Dobbs and the mice: Listen to the text and read it at the same time. Then read it out in class.

Listening text 3: The jumble sale



Part 1 5

It's Saturday afternoon. Jane Baker and her brother Ron are talking to their father in the living room.

- Ron: Dad, Jane and I have got some things for the jumble sale at school. The money goes to a charity¹. Can you take us in the car?
- ⁵ Dad: Yes, take all your things to the car.
- Ron: Thanks, Dad. See you in a minute or two!
- Dad: What have you got for the jumble sale, Ron?
- Ron: A box with my old Batman and Superman comics. I'm too old for comics now. An old electric train set. And the old stamp album Uncle Fred gave me. I'm not really interested in old stamps.
- ¹⁰ Jane: I've got a box full of old children's books. A yellow school bag and an old guitar.
- Ron: Old? That was a birthday present when you were ...